

Beschluss-Vorlage 2024/0045 zur Sitzung am 27.02.2024
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 5

öffentlich

Betreff: Haushalt 2024 - Vorberatung Ergebnishaushalt 2024

Finanzielle Auswirkungen? Ja x Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2024	im Investitions-HH 2024	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
--	----------------------------	-------------	---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Der Ergebnishaushalt 2024 ff. (Einzelansätze sind aus der Produktkontenübersicht nach Produkten ersichtlich) wurde sorgfältig kalkuliert.

Er schließt mit nachstehenden Ergebnissen ab:

2024 mit	-	2.330.050 Euro	(Fehlbetrag),
2025 mit	-	1.117.300 Euro	(Fehlbetrag),
2026 mit	-	3.705.300 Euro	(Fehlbetrag),
2027 mit	-	3.270.050 Euro	(Fehlbetrag).

Der ressourcenorientierte Haushaltsausgleich wird 2024 nach § 24 Abs. 1 Satz 2 KommHV-Doppik erreicht. Es wird zwar mit einem Jahresfehlbetrag kalkuliert, dieser kann jedoch durch Heranziehen der bilanziellen Ergebnisrücklage (rd. 69,1 Mio Euro) vollständig ausgeglichen werden.

Gleiches gilt für die drei Folgejahre. Ende 2027 verbleibt eine bilanzielle Ergebnisrücklage von voraussichtlich rd. 58,7 Mio Euro.

Der Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt demgegenüber mit folgenden Ergebnissen:

2024 mit	+	1.860.650 Euro	(Überschuss),
2025 mit	+	5.092.700 Euro	(Überschuss),
2026 mit	+	2.574.700 Euro	(Überschuss),
2027 mit	+	3.079.950 Euro	(Überschuss).

Wesentlicher Unterschied zwischen diesen beiden Rechenwerken ist die Berücksichtigung planmäßiger, nicht zahlungswirksamer Abschreibungen in Höhe von 8,35 Mio Euro sowie Auflösungen von Sonderposten in Höhe von 2,15 Mio Euro p.a. im Ergebnishaushalt und sogenannter aktivierter Eigenleistungen (Veranschlagung von Bauhofkosten als Herstellungskosten in 2024 ff. mit 60.000 Euro). Außerdem wird im Ergebnishaushalt eine Rückstellung in Höhe von 1.949.300 Euro aufgelöst. Diese wurde im Jahresabschluss 2022 für Mehrbelastungen im Rahmen des Finanzausgleichs 2024 gebildet. Anzumerken ist, dass Erlöse aus Anlagenabgängen im Ergebnishaushalt noch nicht erfasst sind (erfolgt erst bei tatsächlicher Realisierung).

Im Ergebnishaushalt bzw. Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden die Vorgaben aus der Fortschreibung des Konsolidierungsprogramms 2010/2011 berücksichtigt. Darüber hinaus wurde das von der Rechtsaufsichtsbehörde geforderte und von der Arbeitsgruppe Konsolidierung erarbeitete „Maßnahmenprogramm zur Konsolidierung der städtischen Finanzen 2020 ff.“ auch für den heurigen Finanzplanungszeitraum berücksichtigt und in Einzelpunkten fortgeschrieben bzw. in Form von Sofortmaßnahmen für 2024 aktualisiert.

Der eingeplante Fehlbetrag der „Ergebnisplanung 2024 – alt“ betrug – 1.291.750 Euro. Die aktuelle Haushaltsplanung schließt mit einem Fehlbetrag von - 2.330.050 Euro.

Innerhalb der einzelnen Kontenklassen haben sich Abweichungen für 2024 ergeben, die im Folgenden zusammengefasst dargestellt werden (Vergleich Ergebnisplan 2024 alt – neu):

- **Mindererträge bei Steuern und ähnlichen Abgaben** **rd. -0,61 Mio Euro**
(v.a. Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer einschließlich Einkommensteuerersatz (rd. - 1,1 Mio €) / Grundsteuer B (rd. + 0,1 Mio €) / Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (rd. + 0,4 Mio €))

- **Mehrerträge bei den Zuwendungen und Umlagen** **rd. 2,07 Mio Euro**
(v.a. Schlüsselzuweisung vom Land (rd. + 1,9 Mio €), Anteil an der Grunderwerbsteuer (rd. - 0,8 Mio Euro) / BayKiBiG-Zuschüsse, Betriebskostenförderung, Bundesmittel für unter 3-Jährige (rd. + 0,8 Mio Euro))

- **Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und sonstigen Erträgen** **rd. 2,84 Mio Euro**
(u.a. Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, Mieten und Pachten, Auflösung Rückstellung für Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleiches aus Jahresabschluss 2022 (rd. + 1,9 Mio Euro))

- **Mindererträge bei den Zinseinnahmen** **rd. -0,04 Mio Euro**

- **Mehraufwendungen bei den Personalkosten** **rd. 0,76 Mio Euro**
(u. a. Tarifierhöhung mit rd. + 10 %)

- **Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **rd. 2,19 Mio Euro**
(v. a. Gebäudeunterhalt für Verwaltungsgebäude, Feuerwehren, Bauhof, Schulen, Unterhalt öffentliche Park- und Stellplätze, Naherholungsgebiet, Bolz- und Spielplätze, Sportstätten u.a. (rd. + 1,5 Mio €) / Straßenunterhalt (rd. + 0,2 Mio Euro) / Unterhalt von Geräten, Ausstattung und Ausrüstung und (Ersatz-)Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (rd. + 0,5 Mio Euro) / Bewirtschaftungskosten Heizung, Reinigung, Strom u. a. (rd. - 0,7 Mio €) / sonstige Betriebs- und Dienstleistungskosten, u. a. Ausgaben ÖPNV sowie Bauleitplanung Wettbewerbe, Rahmenplanungen, Konzepte (rd. + 0,3 Mio €))

- **Mehraufwendungen für planmäßige Abschreibungen** **rd. 0,10 Mio Euro**

- **Mehraufwendungen bei den Transferaufwendungen** **rd. 1,96 Mio Euro**
(v.a. Zuweisungen und Zuschüsse (u.a. Ganztagesklassen, Tagespflegekinder, Nutzung Landkreisturnhallen (rd. + 1,3 Mio €) / Kreis- und Gewerbesteuerumlage (rd. + 1,3 Mio €) / Betriebsmittelzuschüsse Eigenbetriebe Stadthalle, Stadtwerke mit Hallenbad, Freizeitzentrum und Energieversorgung (rd. - 0,8 Mio €))

- **Mehraufwendungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen** **rd. 0,64 Mio Euro**
(u.a. Mehrbedarf Stellenausschreibungen, Planung Schulsprengel, Verkehrsmodell / Mobilitätskonzept, Erarbeitung Solarkataster)

- **Mehraufwendungen bei den Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen** **rd. 0,001 Mio Euro**
(Zinsaufwand für Investitionskredite)

- **Minderaufwendungen im außerordentlichen Bereich** **rd. -0,35 Mio Euro**
(Verwendung einer Erbschaft)

Vorschlag zum Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den vorliegenden Entwurf des Ergebnishaushaltes 2024 mit den beschlossenen Änderungen in den Gesamthaushalt einzuarbeiten.

René Mroncz - Markus Sperber - Mirjam Wolf

genehmigt OB